

## KAISER FRANZ JOSEF-STAAATS-GYMNASIUM ZU AUSSIG 1909/10

### Maturitätsprüfungs-Ergebnisse.

#### *a) Nachtrag zum Schuljahr 1908/09.*

Dem Abiturienten Adolf K ö g l e r, der wegen langdauernder Krankheit die Prüfung im Sommertermin 1909 hatte nicht ablegen können, wurde mit Min.-Erlaß vom 13. November 1909, Z. 44.564 (int. mit Erl. vom 18. November 1909, Z. 64.955/L.-S.R.), ein außerordentlicher Herbsttermin bewilligt. Der Schüler legte nach Absolvierung der schriftlichen Prüfung die mündliche Reifeprüfung am 16. Dezember 1909 unter dem Vorsitze des k.k. Landesschulinspektors Herrn Georg T a u b e r mit gutem Erfolge ab und wendete sich dem Studium der Medizin zu.

#### *b) Im Schuljahre 1909/10*

meldeten sich alle 18 öffentlichen Schüler zur Ablegung der Maturitätsprüfung im Haupttermine.

Da die mündliche Prüfung in Gemäßheit des Erlasses vom 18. Mai 1910, Z. 27.511/L.-S.-R., in der Zeit vom 7.-9. Juli 1910 u.zw. unter dem Vorsitze des Herrn Regierungsrates Herm. G ä r t n e r k.k. Gymnasialdirektors in Teplitz-Schönau, abzuhalten ist, kann über den Erfolg erst im nächsten Jahre berichtet werden.

Die schriftlichen Prüfungen wurden in der Zeit vom 16.-18. Juni l.J. abgehalten. Hiezu waren vom k.k. Landesschulrate in Prag folgende Themen bestimmt worden:

1. **Latein:** Ovid, Trist.III, 9, 1-34.
2. **Griechisch:** Xenoph., Hell., VII, 39,40.
3. **Deutsch:** (nach freier Wahl):
  - a) Sind Künste oder Wissenschaften dem Fortschritte der Menschheit förderlicher?
  - b) Fausts Worte: "Ich sehe, daß wir nichts wissen können", sind auf ihre Berechtigung zu prüfen.
  - c) "So findet nun Stärkung zum Tragen der Trübsal, zu rühmlichen Trachten und rüstigem Kampf im Reiche der Kunst!" (Jordan).